

Herzlich Willkommen zur Trägerversammlung des Paritätischen Berlin

29.09.2015

Pauschale Entgeltfortschreibungen 2016/2017

Agenda

1. Verlauf der Verhandlungen für eine leistungsgerechte Vergütung in 2015
2. Derzeitiger Sachstand
3. Weiteres Vorgehen

1. Verlauf der Verhandlungen für eine leistungsgerechte Vergütung in 2015

April 2015

- Schreiben des Landes von 10.04.2015 mit Beschreibung der Vorstellungen zum Verfahren zur Vergütungsfortschreibung 2016 (Anlage 1)

Mai 2015

- Antwortschreiben der Liga vom 18.05.2015 (Anlage 2)

Juni 2015

- Weiteres Schreiben der Liga vom 15.06.2015 (Anlage 3)

September 2015

- Positionspapier des Paritätischen Berlin im September 2015 (Anlage 4)

Pauschale Entgeltfortschreibungen 2016/2017

1. Verlauf der Verhandlungen für eine leistungsgerechte Vergütung in 2015
2. **Derzeitiger Sachstand**
3. Positionierung innerhalb des Paritätischen

2. Derzeitiger Sachstand

Ergebnis der UAG 10 am 24.09.2015

- Entgeltfortschreibung in Höhe von maximal 2,14% jeweils in 2016 und 2017
- Verwendung Kostenblatt 2011 aus Beschluss 5/2011
- Entwicklung von Kostenblättern für Leistungstypen für die in 2011 noch kein KB zur Anwendung kam
- Aufnahme in den Beschluss, dass das Land Testate anfordern kann

Übersicht zu den Übergangskostenblättern (I)

Anlage zum Beschluss 05/2011	Leistungstyp	Einschätzung für 2016
Anlage 1	WFBAG	• Neuentwicklung vereinbart; soll durch die Verbände vorgelegt werden
Anlage 2	ambSB	• Unveränderte Anwendung
Anlage 3	TBTSB	• Unveränderte Anwendung
Anlage 4	TBHSB	• Unveränderte Anwendung
Anlage 5	TBUSB	• Unveränderte Anwendung
Anlage 6	67-Bereich	• Neuentwicklung vereinbart; soll durch die Verbände vorgelegt werden
Anlage 7	BEWER WGLT1-3	• Unveränderte Anwendung
Anlage 8	WFBFG	• Unveränderte Anwendung
Anlage 9	SDAMB SDBGW	• Unveränderte Anwendung
Anlage 10	WHKJE	• Unveränderte Anwendung

Übersicht zu den Übergangskostenblättern (II)

Anlage zum Beschluss 05/2011	Leistungstyp	Einschätzung für 2016
NEU	PBHIV	• Vorschlag: Nutzung BEWER (Anlage 7)
NEU	VWHIV	• Nutzung ambSB (Anlage 2)
NEU	TSHIV	• Nutzung TBTSB (Anlage 3)
NEU	WHGKE	• Orientierung an den Anlagen zu stationären Leistungstypen
NEU	ABFBT	• Orientierung an WFBFG (Anlagen 8) und/oder am neuen ÜKB für WFBAG

Übersicht zu den Übergangskostenblättern (III)

Konzeptionelle Überlegungen zum ÜKB WHGKE

- Keine Leistungsdaten, da in anderen ÜKB auch nicht vorzulegen.
- Abfrageblatt analog den bisherigen ÜKB mit PK Betreuung, PK Leitung, PK Nachtdienst, Sonstige Kosten. Ggf. Abgrenzung der Beköstigung.
- Vergleich kalk. MP mit dem MP-Entgelt pro Tag, bspw. LG4.

Prüfung, ob der Träger an der pauschalen Steigerung teilnimmt:

	Personal- bedarf je BT in VK Anteilen	Betreuungs - kosten je BT	Sonstige Kosten je BT €	Gesamt Kosten je BT €	GP je BT €	IB je BT €	MP Gesamtkosten je Tag €
--	--	------------------------------------	----------------------------------	--------------------------------	------------------	------------------	-----------------------------------

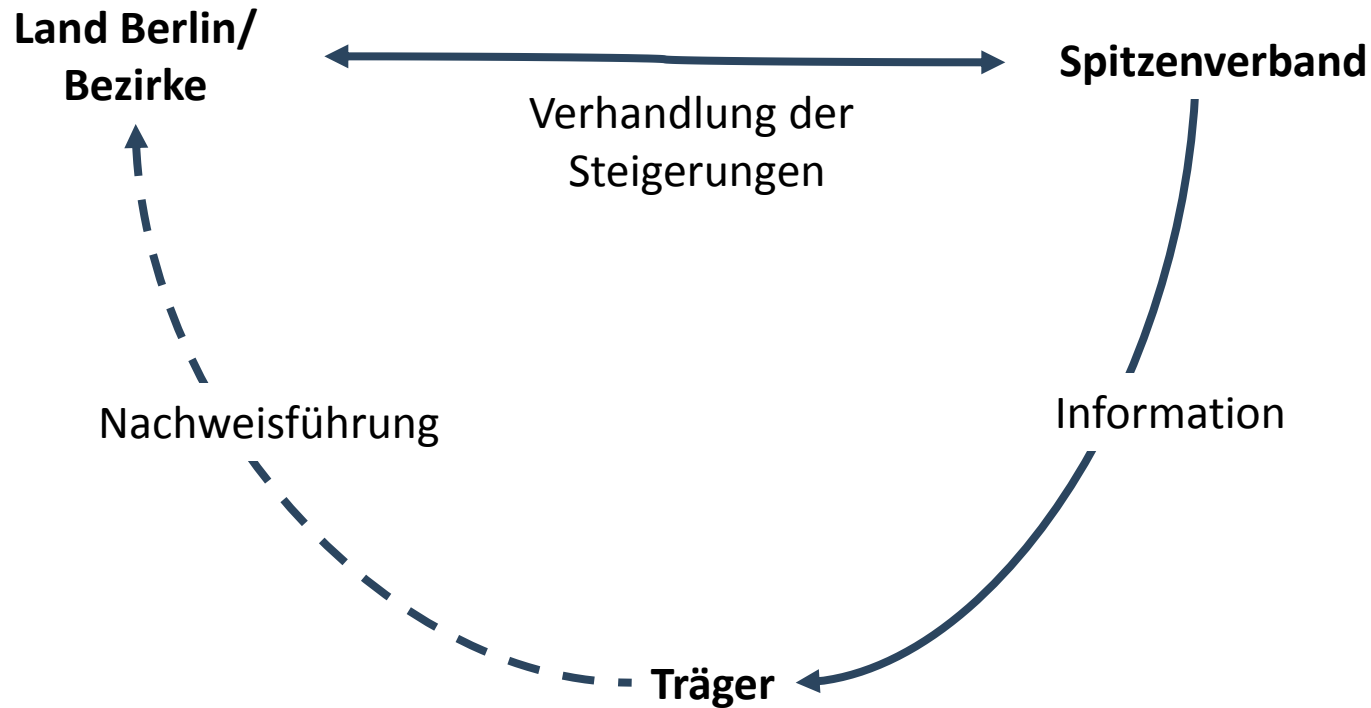
- Zulässige Abweichung wird noch zu definieren sein. Die Verbände halten bis zu 8% für erforderlich.

2. Derzeitiger Sachstand

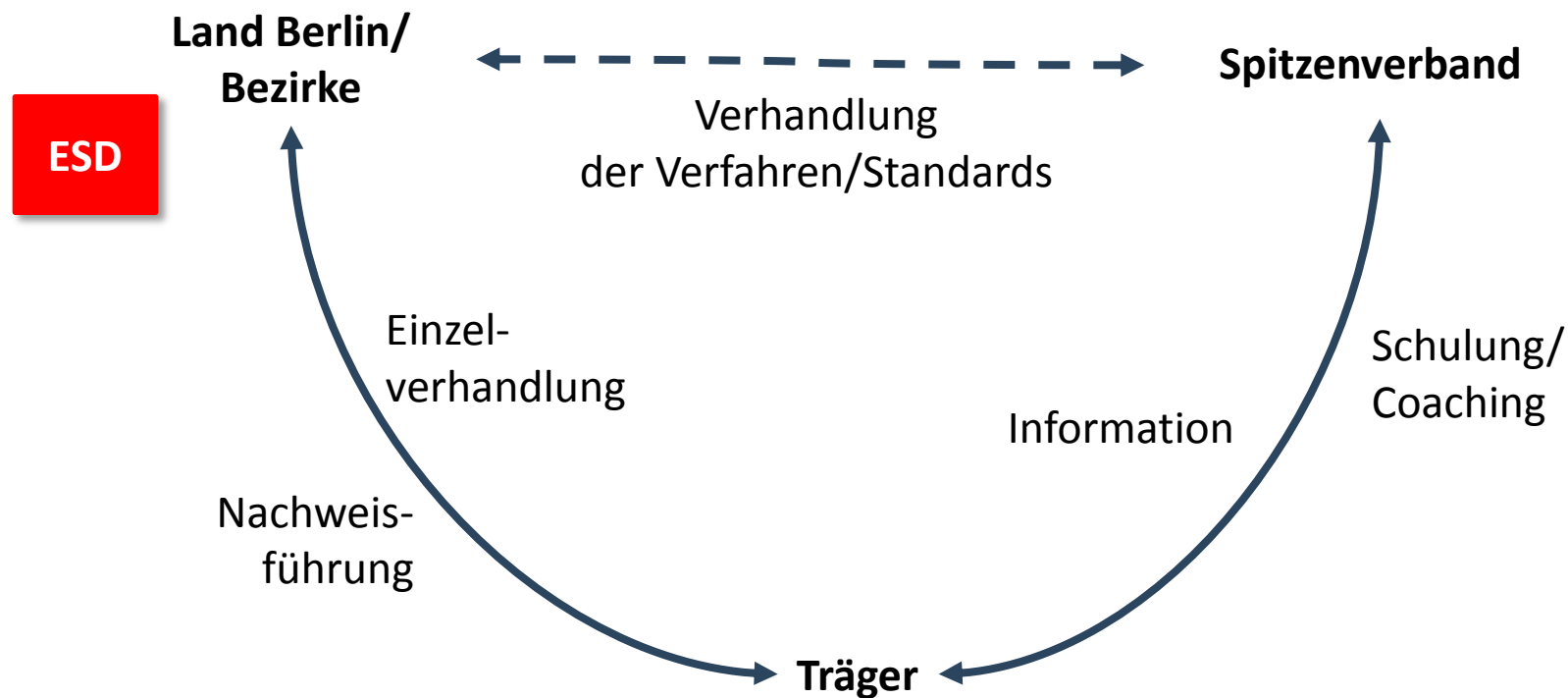
Was heißt das?

- Eine pauschale Fortschreibung der Entgelte gibt es de Facto nicht mehr
- Kostenblätter aus 2011 beinhalten eine Fortschreibung „bis zu“ 2,14%
- Möglicherweise muss ein Testat nachgereicht werden

Verhandlungssituation (ALT)



Verhandlungssituation (NEU)

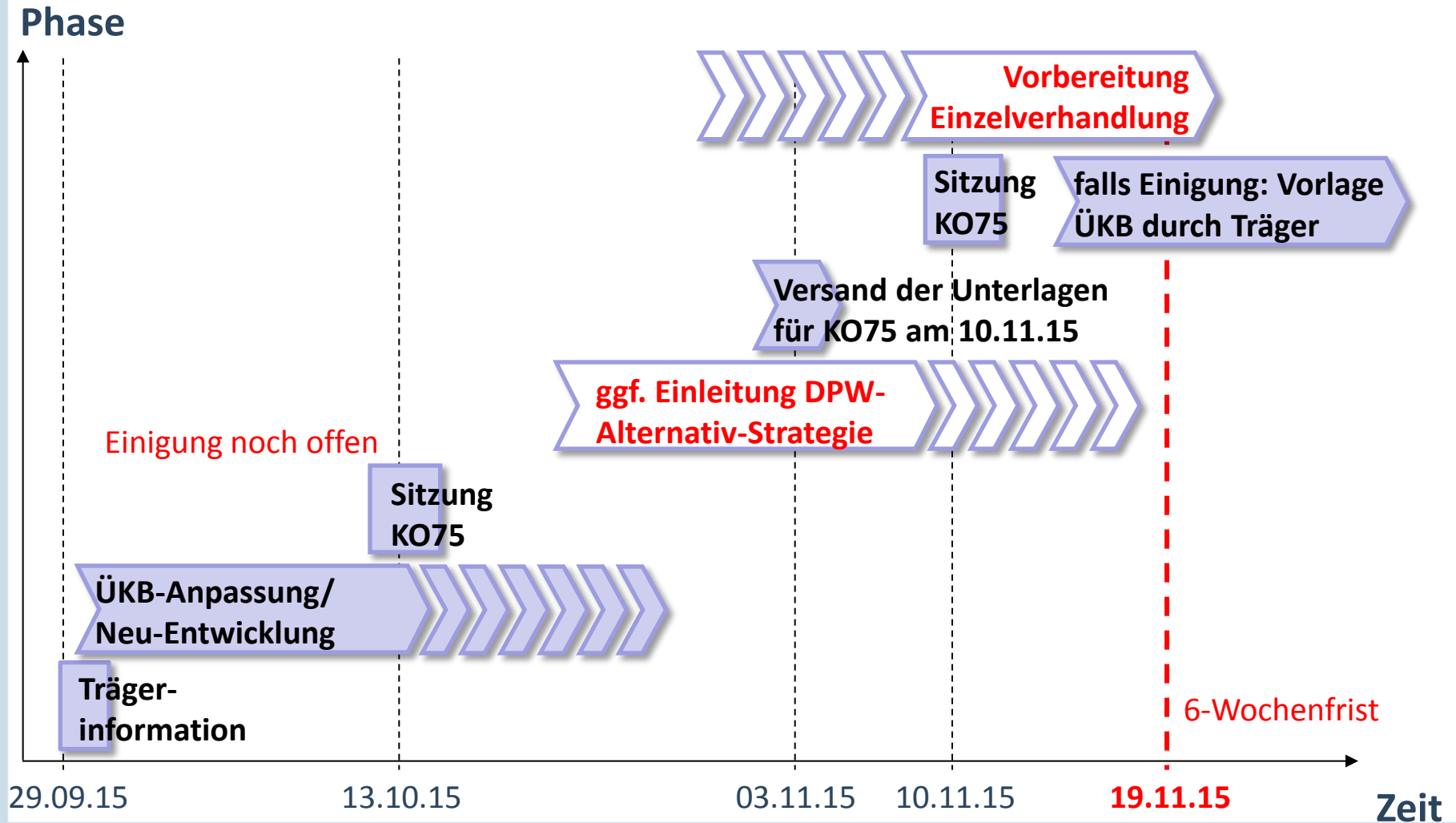


2. Derzeitiger Sachstand

Empfehlung des Paritätischen

- Wenn dann Vereinbarungen nur für das Jahr 2016 abschließen
- Die Daten aus 2014 bereits jetzt aufarbeiten

Zeitplan-Entwurf bis Jahresende



3. Weiteres Vorgehen

Möglichkeiten

- Mit Kostenblatt an der „pauschalen“ Fortschreibung in Höhe von max. 2,14% teilnehmen
- Einzelverhandlung
- Aussetzen der Entgeltfortschreibung
- Paritätische Kostenblätter gesammelt Mitte November bei SenGS abgeben